

Wissenschaftlicher Teil

Allgemeines

Im wissenschaftlichen Teil werden deutschsprachige Arbeiten zu folgenden Rubriken angenommen: Übersichten und Originallien.

Die nachfolgenden Angaben sollen den Autoren eine Hilfestellung geben, ein vollständiges und beurteilbares Manuskript einzureichen: Die damit erfolgende Vereinheitlichung dient aber auch redaktionellen Prozessen, die eine rasche Bearbeitung der eingereichten Arbeiten gewährleisten sollen.

Informationen zur Einreichung

Der Korrespondenzautor versichert, dass das eingereichte Manuskript weder veröffentlicht noch anderweitig zur Veröffentlichung eingereicht ist; eine zitierfähige Veröffentlichung als Abstract (<250 Wörter), die einer Publikation nicht im Wege steht, ist als Fußnote anzugeben.

- ▶ Das Manuskript sollte mit einem gängigen Textverarbeitungsprogramm erstellt worden sein und wird vollständig als Datensatz eingereicht. Das Schriftbild ist einheitlich (2-Zeilen-Abstand, linksbündige Anordnung oder Blocksatz, Randbreite durchgehend 2,5 cm) sauber und gut lesbar.
- ▶ Das Manuskript ist gegliedert in Einleitung, Material und Methodik, Ergebnisse, Diskussion und Literaturverzeichnis. Die Seiten sind fortlaufend nummeriert.
- ▶ Abbildungen (Fotografien von Endoskopie-, Röntgen-, Sonografiebefunden, histologischen bzw. makroskopischen Präparaten oder Geräteaufnahmen), Grafiken, Tabellen und Legenden werden als gesonderte Dokumente eingereicht.
- ▶ Als Formate für Abbildungen sind „tif“, „gif“, „jpg“ und „bmp“ Formate akzeptiert (Auflösung 300 dpi). Grafiken können als Word- und Powerpoint-Grafiken angenommen werden. Alle Abbildungen und Grafiken sind fortlaufend nummeriert und mit Abbildungslegende versehen.
- ▶ Tabellen sind fortlaufend nummeriert und enthalten eine eigene Überschrift bzw. Legende.
- ▶ Als Angaben sind folgende Informationen zum Manuskript erforderlich: Art des Manuskriptes (Originalarbeit, Übersicht), der deutsch- und englischsprachige Titel der Arbeit sowie die Zusammenfassung der Arbeit in deutscher und englischer Sprache (jeweils maximal 1500 Anschläge). Angabe der /des Namen/s des Autors /der Autoren sowie deren Instituts-/Klinikadresse(n).
- ▶ Das Literaturverzeichnis enthält alle in der Reihenfolge ihres Erscheinens im Text fortlaufend nummerierten Referenzen. Auch bei namentlicher Nennung von Autoren im Text wird die zugehörige Nummer des Literaturverzeichnisses in eckigen Klammern angegeben. Im Literaturverzeichnis erscheinen die Initialen der Autoren (ohne Punkt und Komma) nach den Familiennamen.
- ▶ Zeitschriftenartikel werden wie folgt zitiert: alle Autoren, Titel der Arbeit, Zeitschrift (Abkürzungen entsprechend Index medicus, ohne Punkte), Jahr des Erscheinens; Nummer des Bandes: erste und letzte Seitenzahl. Bei mehr als 6 Autoren erscheinen namentlich nur die ersten 3, gefolgt von „et al.“.
- ▶ Buchbeiträge werden wie folgt zitiert: Autoren, Titel des Beitrags, In: Namen der Herausgeber (Hrsg.). Buchtitel, Erscheinungsort, Verlag, Erscheinungsjahr, erste und letzte Seitenzahl des Beitrags.

Beispiele

- 1 Axt R, Jensen A, Schmidt W et al. Die intrauterine Wachstumsretardierung (IUGR) – Zur Rolle der Insulin-like Growth Factors in der Regulation des fetalen Wachstums. Geburtsh Frauenheilk 1998; 58: 529–542
- 2 Martius G, Breckwoldt M, Pfeleiderer A, Hrsg. Lehrbuch der Gynäkologie und Geburtshilfe. 2. Aufl. Stuttgart: Thieme; 1996
- 3 Martius G. Physiologie der Geburt. In: Martius G, Breckwoldt M, Pfeleiderer A, Hrsg. Lehrbuch der Gynäkologie und Geburtshilfe. 2. Aufl. Stuttgart: Thieme; 1996: 277–288

Mit Einreichung des Manuskripts bestätigen die Autoren, dass das eingereichte Manuskript in ihrer Verantwortlichkeit entstanden ist und die Publikation als solche, wie auch die Veröffentlichung der darin enthaltenen Daten, nicht mit Ansprüchen Dritter interferiert. Diese Erklärung schließt ein, dass das eingereichte Manuskript insgesamt, aber auch wesentliche Teilm Inhalte, bisher weder publiziert noch anderweitig zur Veröffentlichung eingereicht wurden.

Mit der Annahme des Manuskripts und seiner Veröffentlichung / Publikation geht das Nutzungsrecht (Copyright) an den Georg Thieme Verlag über. Änderungen durch die Schriftleitung bleiben vorbehalten.

Manuskript-Einreichungen an:

PD Dr. med. Sara Brucker, Universitäts-Frauenklinik, Calwer Str. 7, 72076 Tübingen, E-Mail: sara.brucker@med.uni-tuebingen.de

Nicht wissenschaftlicher Teil

Allgemeines

Im nicht wissenschaftlichen Teil werden Beiträge zu aktuellen Themen, Fortbildung, Versorgungsforschung, Gesundheitspolitik, Rehabilitation, Studienkonzepten, Kongressen und Rezensionen veröffentlicht.

Aufbau der Beiträge

Die Beiträge dürfen eine Länge von 3 Druckseiten (12000 Zeichen, inklusive Leerzeichen, Platz für Abbildungen und Tabellen muss hiervon abgezogen werden) nicht überschreiten. Pro Beitrag können maximal 3 Abbildungen oder Tabellen abgedruckt und 3 Literaturstellen zitiert werden.

Die Beiträge müssen folgendermaßen aufgebaut sein: kurze Einleitung, Hauptteil, Fazit.

Einreichung der Beiträge per E-Mail an:

PD Dr. med. Sara Brucker, Universitäts-Frauenklinik, Calwer Str. 7, 72076 Tübingen, E-Mail: sara.brucker@med.uni-tuebingen.de

Newsletter

Beiträge für den Newsletter dürfen eine Länge von einer Druckseite (4000 Zeichen, inklusive Leerzeichen, Platz für Abbildungen und Tabellen muss hiervon abgezogen werden) nicht überschreiten.

Einreichung der Beiträge per E-Mail an:

Deutsche Gesellschaft für Senologie, Geschäftsstelle, Postfach 304249, 10757 Berlin
E-Mail: sara.brucker@med.uni-tuebingen.de